

Statistischer Bericht

LIII 6 – j / 14

┌ Finanzvermögen der öffentlichen
Haushalte und deren Extrahaushalte
im **Land Brandenburg**
am **31.12.2014**

Impressum

Statistischer Bericht
L III 6 - j / 14

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen im **Oktober 2015**

Korrektur vom 21.10.2016



Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
– nichts vorhanden
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2015



*Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz
vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich.
Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie
<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>*

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Grafiken	
1 Finanzvermögen im Land Brandenburg beim nicht-öffentlichen Bereich am 31.12.2014	6
2 Finanzvermögen im Land Brandenburg beim öffentlichen Bereich und Anteilsrechte am 31.12.2014	6
3 Finanzvermögen des Kernhaushalts der Gemeinden / Gv. beim nicht-öffentlichen Bereich am 31.12.2014	7
4 Finanzvermögen des Kernhaushalts der Gemeinden / Gv. beim öffentlichen Bereich und Anteilsrechte am 31.12.2014	7
Tabellen	
1 Finanzvermögen nach Körperschaftsgruppen und Art des Vermögens am 31.12.2014	8
2 Finanzvermögen der Kernhaushalte nach Körperschaftsgruppen und Art des Vermögens am 31.12.2014	10
3 Finanzvermögen gegenüber dem nicht-öffentlichen Bereich der Gemeinden/Gemeindeverbände einschl. Extrahaushalte nach Arten, Körperschaftsgruppen und Größenklassen am 31.12.2014	12
4 Finanzvermögen gegenüber dem öffentlichen Bereich der Gemeinden / Gemeindeverbände einschl. Extrahaushalte nach Arten, Körperschaftsgruppen und Größenklassen am 31.12.2014	14
5 Finanzvermögen der Gemeinden / Gemeindeverbände einschl. Zweckverbände nach Körperschaftsgruppen und Größenklassen Vorjahresvergleich	15

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Der vorliegende Bericht stellt das Finanzvermögen der öffentlichen Haushalte und deren öffentlich bestimmten Fonds, Einrichtungen und Unternehmen soweit sie dem Sektor Staat zugerechnet werden, dar. Die Erhebung wurde erstmals für das Berichtsjahr 2005 durchgeführt und durchlief seitdem verschiedene methodische Veränderungen, so dass bisher keine kontinuierliche Reihe der Ergebnisse aufgebaut werden konnte.

Die Statistik über das Finanzvermögen ist eine jährliche Erhebung, die stichtagsbezogen zum 31.12. den Stand der Aktiva der Bundes-, Landes-, Landkreis-, Amts- und Gemeindehaushalte, der Sozialversicherungen und ihrer Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, soweit sie nach den Kriterien des ESVG dem Sektor Staat zuzurechnen sind, erhebt.

Rechtsgrundlage für die Statistik über das öffentliche Finanzvermögen ist das Finanz- und Personalstatistikgesetz (FPStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 2006 (BGBl. I S. 438), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Mai 2013 (BGBl. I S. 1312) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist. Erhoben werden die Angaben zu § 5 Nummer 1 Buchstabe h und i FPStatG.

Geheimhaltung

Nach § 16 BStatG werden Einzelangaben grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Diese Ausnahmefälle regelt in diesem Fall das FPStatG. Nach § 14 Absatz 1 FPStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es auch zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nach § 15 FPStatG dürfen die statistischen Ergebnisse auf Ebene der Erhebungseinheit mit Ausnahme der in § 2 Absatz 1 Nummer 7 FPStatG genannten Erhebungseinheiten veröffentlicht werden.

Zweck und Ziele der Statistik

Die Ergebnisse der Erhebung liefern zusammen mit der Schuldenstatistik wichtige Informationen über die Finanzen der öffentlichen Haushalte. Damit erfüllen sie den Datenbedarf wirtschaftlicher und politischer Entscheidungsträger im nationalen Rahmen und auf Ebene der Europäischen Union.

Erhebungsmethodik

Die Statistik über das Finanzvermögen ist eine Totalerhebung. Die Daten über die Aktiva des Bundes, der Länder, der Träger der Sozialversicherungen, der Bundesagentur für Arbeit und der öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, die mehrheitlich in Bundesbesitz sind, werden zentral vom Statistischen Bundesamt erhoben. Alle übrigen Einheiten werden von den jeweiligen Statistischen Ämtern der Länder befragt. Die gewonnenen Daten werden nach eingehender Prüfung zusammengefasst und an das Statistische Bundesamt übermittelt.

Genauigkeit

Nicht-stichprobenbedingte Fehler sind nicht völlig auszuschließen. Sie werden durch umfangreiche, stetig an die aktuellen Gegebenheiten angepasste Plausibilitätsprüfungen auf ein Minimum reduziert.

Aktualität und Pünktlichkeit

Erhebungsstichtag ist der 31.12. des jeweiligen Jahres. Die Ergebnisse werden Mitte Juli des Folgejahres an das Statistische Bundesamt übergeben und Ende Dezember veröffentlicht.

Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Das Finanzvermögen des Staatssektors entspricht sachlich und systematisch jeweils dem Stand des aktuellen Berichtsjahres. Ein Vergleich mit zurückliegenden Daten ist derzeit nur eingeschränkt möglich, weil die Statistik laufend methodischen Veränderungen unterliegt.

Obwohl der Ausgliederungsprozess bei den öffentlichen Einheiten unterschiedlich ausgestaltet ist, wird durch die Einbeziehung der Extrahaushalte die Vergleichbarkeit weitestgehend gewährleistet. Zu beachten ist, dass es bei der Summierung zum Gesamthaushalt zu Mehrfachzählungen kommen kann, wenn das Vermögen an Einheiten des Staatssektors weiterentliehen wurde.

Bezüge zu anderen Erhebungen

Die Statistik des öffentlichen Finanzvermögens steht in enger Beziehung zu der jährlichen Schuldenstatistik, der Statistik der öffentlichen Ausgaben und Einnahmen, der Statistik der Jahresabschlüsse öffentlicher Fonds, Einrichtungen und Unternehmen sowie der Hochschulfinanzstatistik.

Merkmale, Indizes und Klassifikationen

• Kernhaushalt

Als Kernhaushalt werden die Haushalte der Körperschaftsgruppen

- Bund,
- Länder einschließlich Stadtstaaten,
- Gemeinden / Gemeindeverbände und
- Sozialversicherungen

bezeichnet.

Gemeindeverbände sind hierbei Landkreise und Ämter. Die Sozialversicherung setzt sich aus der gesetzlichen Kranken-, Pflege-, Renten- und Unfallversicherung zusammen.

• Extrahaushalt

Der Begriff „Haushalt“ wird hier institutionell im Sinne von Einheit verwendet. Die Extrahaushalte umfassen alle öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, die im Sinne des ESVG 1995 zum Sektor Staat zählen.

Dafür müssen folgende Kriterien erfüllt sein:

- Es muss sich um eine institutionelle Einheit handeln,
- Diese Einheit muss vom Staat kontrolliert werden,

- Diese Einheit muss vom Staat finanziert werden.

Ausnahmen bilden die Hilfsbetriebe des Staates, die ihre Umsätze größtenteils (mehr als 80 %) mit dem Staat erwirtschaften, auch wenn ihr Eigenfinanzierungsgrad über 50 % liegt.

- **Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich**

Die Angaben zum Finanzvermögen werden differenziert nach den jeweiligen Schuldnern im Rahmen der Bereichsabgrenzung erhoben. Der nicht-öffentliche Bereich bezeichnet hierbei das Finanzvermögen

- bei Kreditinstituten,
- beim sonstigen inländischen Bereich sowie
- beim sonstigen ausländischen Bereich.

Finanzderivate sind in der Summe des Finanzvermögens enthalten. Deshalb sind die Tabellen nicht durchrechenbar.

- **Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich**

Die Angaben zum Finanzvermögen werden differenziert nach den jeweiligen Schuldnern im Rahmen der Bereichsabgrenzung erhoben. Der öffentliche Bereich bezeichnet hierbei Finanzvermögen

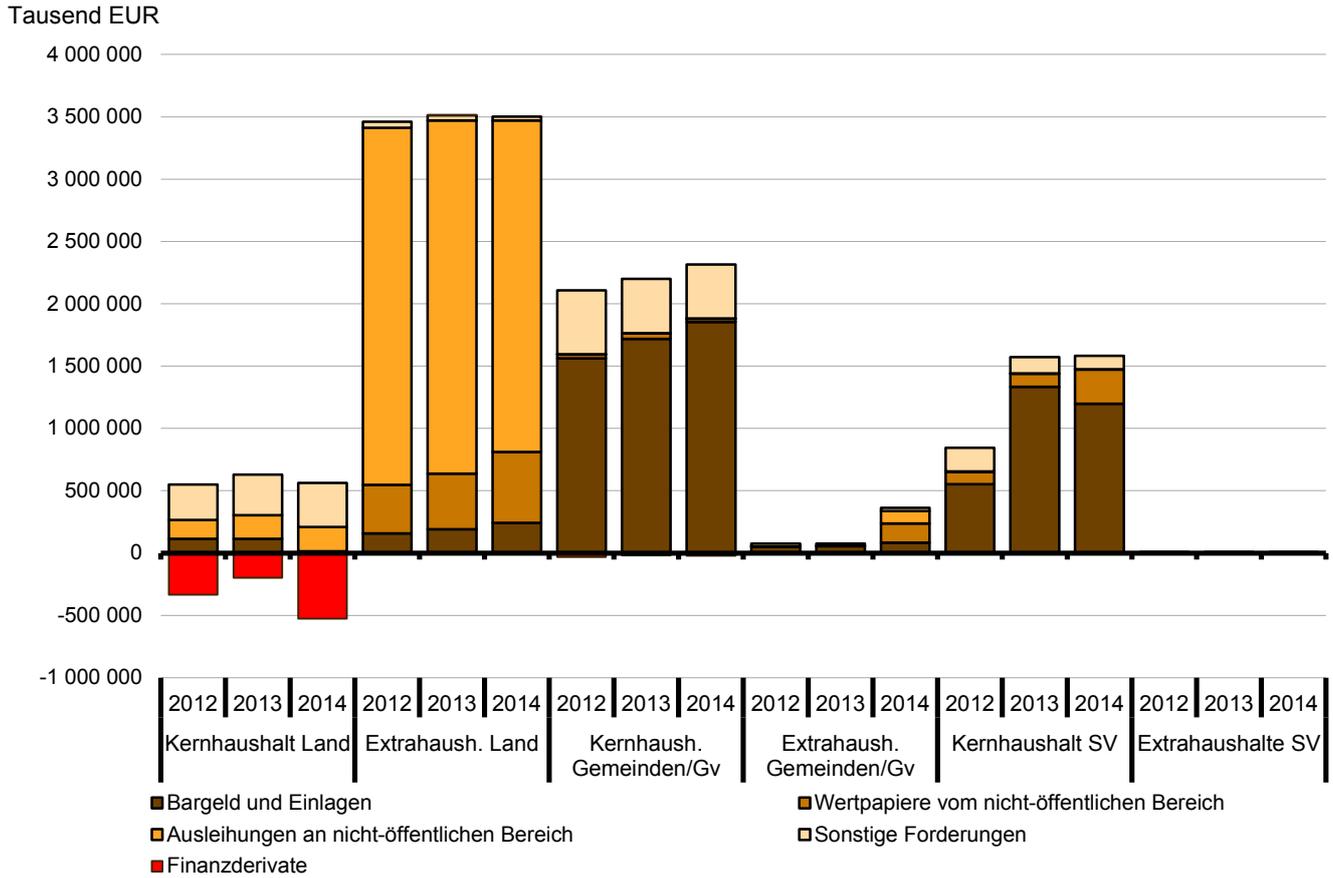
- beim Bund,
- bei Ländern,
- bei Gemeinden / Gemeindeverbände,
- bei Zweckverbänden,
- bei der Sozialversicherung,
- bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen sowie
- bei sonstigen Sonderrechnungen.

- **Sondervermögen**

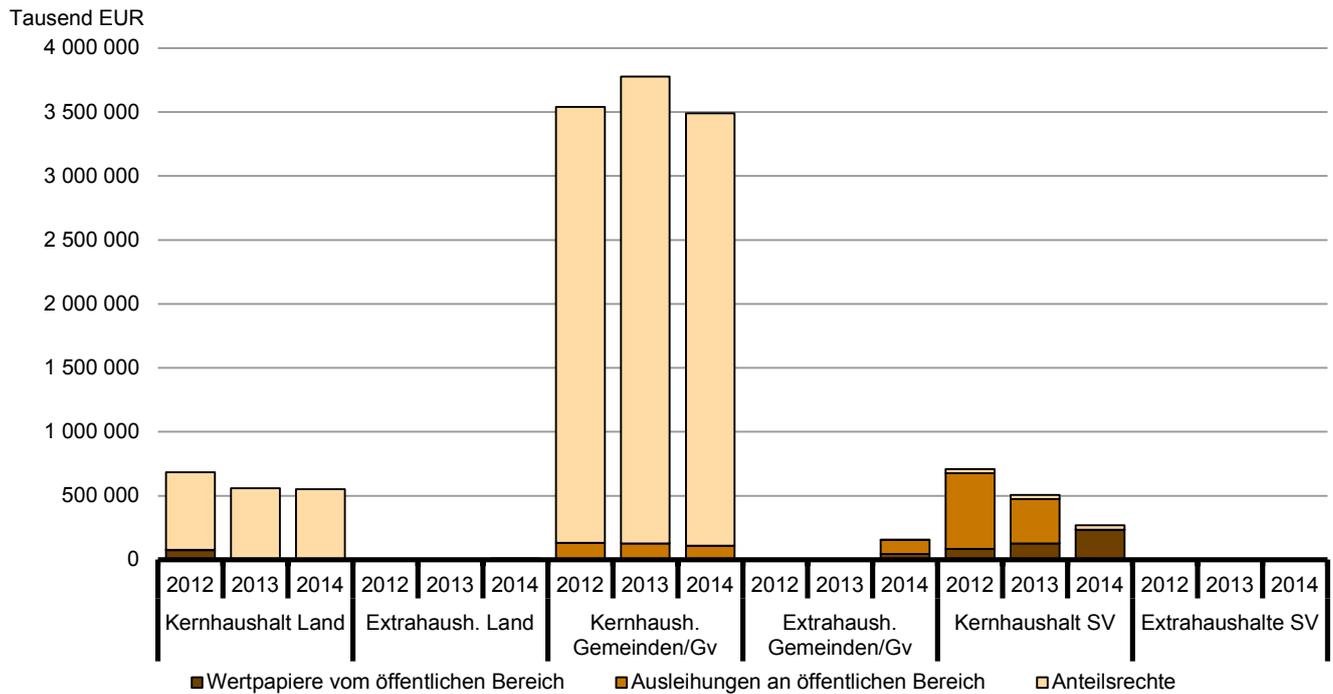
Sondervermögen sind rechtlich unselbstständige abgesonderte Teile des Bundes- oder Landesvermögens, die der Erfüllung einzelner, abgegrenzter Aufgaben der jeweiligen Gebietskörperschaft dienen und getrennt vom übrigen Vermögen zu verwalten sind. In den Bundes- und Landeshaushaltsordnungen ist festgelegt, dass das Haushaltsrecht der jeweiligen Gebietskörperschaft für Sondervermögen entsprechend anzuwenden ist. Für Sondervermögen ist eine eigene Wirtschafts-/Rechnungsführung vorgeschrieben (eigener Haushalts- beziehungsweise Wirtschaftsplan, Jahresabschluss).

Das Gemeindehaushaltsrecht unterscheidet – anders als Bundes- und Landeshaushaltsordnungen – mehrere Arten von Sondervermögen, für die jeweils besondere Vorschriften gelten. Zu den Sondervermögen der Gemeinden zählen zum Beispiel Gemeindegliedervermögen (Vermögen im Eigentum der Gemeinde, dessen Erträge beziehungsweise Nutzungsrechte nicht der Gemeinde, sondern anderen Berechtigten – meist Einwohnern – zustehen, zum Beispiel Nutzung einer Kiesgrube), rechtlich unselbstständige örtliche Stiftungen (zum Beispiel Stiftungen für wohltätige oder Bildungszwecke), wirtschaftliche Unternehmen ohne Rechtsfähigkeit (insbesondere Eigenbetriebe in der Abwasser- und Abfallbeseitigung, kommunale Verkehrsunternehmen), öffentliche Einrichtungen, für die aufgrund gesetzlicher Vorschriften Sonderrechnungen geführt werden (insbesondere kommunale Krankenhäuser), sowie rechtlich unselbstständige Versorgungs- und Versicherungseinrichtungen (insbesondere Pensions- oder Zusatzversorgungskassen, Eigenunfall- und Eigenschadenversicherungen, Tierseuchenkassen).

1 Finanzvermögen im Land Brandenburg beim nicht-öffentlichen Bereich am 31.12.

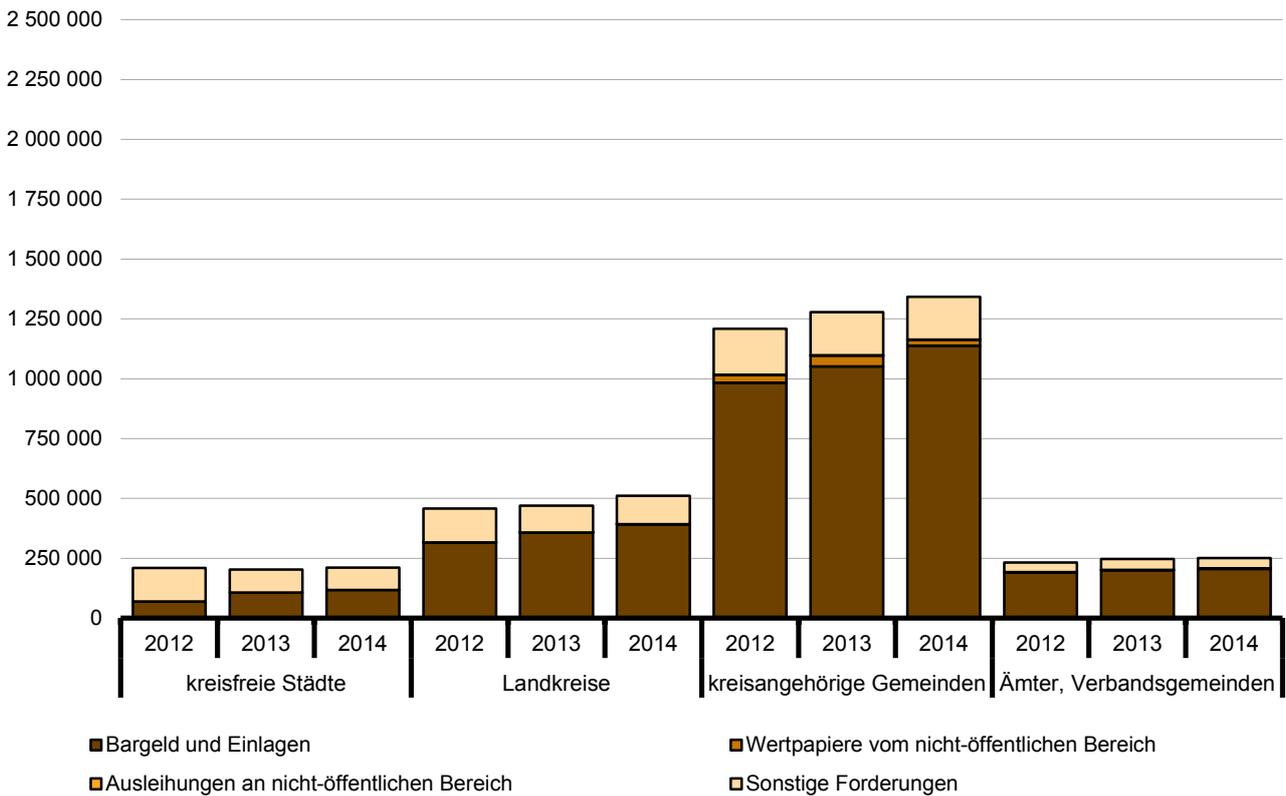


2 Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich und Anteilsrechte am 31.12.



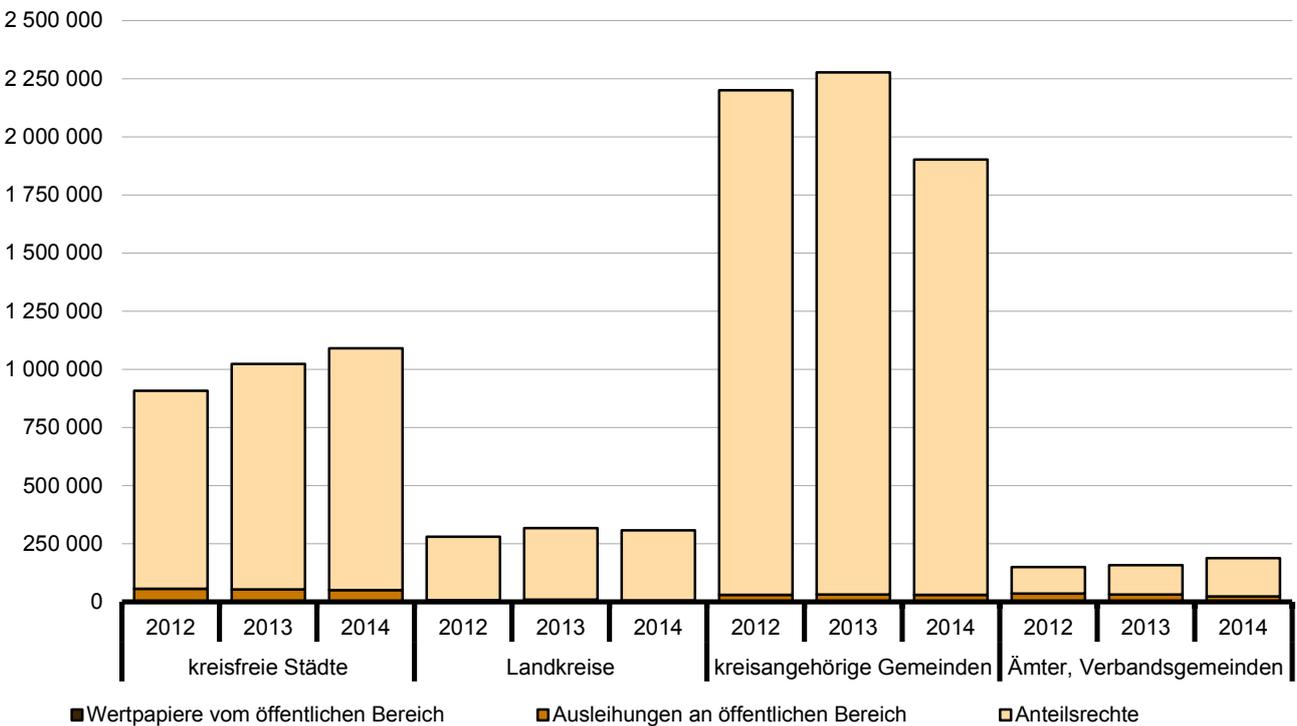
3 Finanzvermögen des Kernhaushalts der Gemeinden / Gemeindeverbände beim nicht-öffentlichen Bereich am 31.12.

Tausend EUR



4 Finanzvermögen des Kernhaushalts der Gemeinden / Gemeindeverbände beim öffentlichen Bereich am 31.12.

Tausend EUR



1 Finanzvermögen nach Körperschaftsgruppen und Art des Vermögens am 31.12.2014

lfd. Nr.	Art des Vermögens	Insgesamt	Land	Davon	
				Kernhaushalt	Extrahaushalte ¹
1 000 EUR					
Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich ²					
1	Bargeld und Einlagen	3 394 443	256 508	14 539	241 969
2	Bargeld	6 939	258	92	166
3	Sichteinlagen	1 170 083	250 994	14 446	236 548
4	Sonstige Einlagen	2 217 422	5 256	–	5 256
5	Wertpapiere vom nicht-öffentlichen Bereich	1 021 885	569 376	–	569 376
6	Geldmarktpapiere	7 756	–	–	–
7	von Kreditinstituten	7 506	–	–	–
8	vom sonstigen inländischen Bereich	250	–	–	–
9	vom sonstigen ausländischen Bereich	–	–	–	–
10	Kapitalmarktpapiere mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 1 Jahr	1 014 130	569 376	–	569 376
11	von Kreditinstituten	701 759	360 116	–	360 116
12	vom sonstigen inländischen Bereich	8 947	2 500	–	2 500
13	vom sonstigen ausländischen Bereich	303 424	206 760	–	206 760
14	Ausleihungen an nicht-öffentlichen Bereich	2 959 855	2 853 562	193 954	2 659 607
15	Ausleihungen mit einer Laufzeit bis einschl. 1 Jahr	150	–	–	–
16	an Kreditinstitute	–	–	–	–
17	an sonstigen inländischen Bereich	150	–	–	–
18	an sonstigen ausländischen Bereich	–	–	–	–
19	Ausleihungen mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 1 Jahr	2 959 705	2 853 562	193 954	2 659 607
20	an Kreditinstitute	95 000	–	–	–
21	an sonstigen inländischen Bereich	2 860 705	2 853 562	193 954	2 659 607
22	an sonstigen ausländischen Bereich	4 000	–	–	–
23	Sonstige Forderungen	950 598	384 281	353 947	30 334
24	Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	183 184	3 277	646	2 631
25	Übrige öffentlich-rechtliche Forderungen	606 955	337 847	330 726	7 121
26	Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	88 255	17 484	0	17 484
27	Übrige privatrechtliche Forderungen	72 204	25 673	22 575	3 098
28	Insgesamt	8 326 781	4 063 728	562 440	3 501 288
Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich					
29	Wertpapiere vom öffentlichen Bereich	286 091	4 054	–	4 054
30	Geldmarktpapiere	25	–	–	–
31	Kapitalmarktpapiere mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 1 Jahr	286 066	4 054	–	4 054
32	Ausleihungen an öffentlichen Bereich	222 996	5 373	5 373	–
33	Ausleihungen mit einer Laufzeit bis einschl. 1 Jahr	5 648	–	–	–
34	Ausleihungen mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 1 Jahr	217 349	5 373	5 373	–
35	Insgesamt	509 087	9 427	5 373	4 054
Anteilsrechte					
36	Börsennotierte Aktien	128	–	–	–
37	Nichtbörsennotierte Aktien	32 647	–	–	–
38	Sonstige Anteilsrechte	3 932 149	550 564	545 576	4 988
39	Investmentzertifikate	139	–	–	–
40	Insgesamt	3 965 063	550 564	545 576	4 988
41	Finanzderivate	– 550 786	– 529 943	– 526 848	– 3 095

¹ Öffentliche Fonds, Einrichtungen und Unternehmen des Staatssektors sowie bei Gemeinden / Gv. auch Zweckverbände

² einschließlich Barvermögen und Sonstige Forderungen beim öffentlichen Bereich

Gemeinden und Gemeindeverbände	Davon		Sozialversicherungen unter Landesaufsicht	Davon		lfd. Nr.
	Kernhaushalt	Extrahaushalte ¹		Kernhaushalt	Extrahaushalte ¹	
1 000 EUR						
Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich ²						
1 938 053	1 854 040	84 014	1 199 882	1 196 906	2 976	1
6 662	1 047	5 615	19	17	2	2
807 024	748 972	58 051	112 065	110 208	1 857	3
1 124 368	1 104 021	20 347	1 087 798	1 086 681	1 117	4
177 010	24 926	152 084	275 499	275 499	–	5
7 756	7 756	–	–	–	–	6
7 506	7 506	–	–	–	–	7
250	250	–	–	–	–	8
–	–	–	–	–	–	9
169 254	17 170	152 084	275 499	275 499	–	10
143 254	17 170	126 084	198 388	198 388	–	11
–	–	–	6 447	6 447	–	12
26 000	–	26 000	70 664	70 664	–	13
104 275	3 169	101 107	2 017	2 010	7	14
150	101	49	–	–	–	15
–	–	–	–	–	–	16
150	101	49	–	–	–	17
–	–	–	–	–	–	18
104 125	3 068	101 058	2 017	2 010	7	19
95 000	–	95 000	–	–	–	20
5 125	3 068	2 058	2 017	2 010	7	21
4 000	–	4 000	–	–	–	22
459 398	433 214	26 184	106 918	106 912	7	23
107 417	104 966	2 451	72 490	72 490	–	24
235 561	225 794	9 767	33 547	33 547	–	25
70 096	61 911	8 185	676	669	7	26
46 325	40 545	5 780	206	206	–	27
2 678 737	2 315 349	363 388	1 584 316	1 581 327	2 990	28
Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich						
47 933	2 360	45 572	234 104	234 104	–	29
25	25	–	–	–	–	30
47 908	2 335	45 572	234 104	234 104	–	31
217 325	108 300	109 025	298	298	–	32
5 648	5 623	25	–	–	–	33
211 677	102 677	109 000	298	298	–	34
265 258	110 661	154 597	234 403	234 403	–	35
Anteilsrechte						
128	128	–	–	–	–	36
32 647	32 647	–	–	–	–	37
3 347 691	3 346 038	1 653	33 894	33 894	–	38
139	139	–	–	–	–	39
3 380 605	3 378 952	1 653	33 894	33 894	–	40
– 20 843	– 20 843	–	–	–	–	41

**2 Finanzvermögen der Kernhaushalte nach Körperschaftsgruppen und Art des Vermögens
am 31.12.2014**

lfd. Nr.	Art des Vermögens	Insgesamt	Land
		1 000 EUR	
1	Bargeld und Einlagen	1 868 578	14 539
2	Bargeld	1 139	92
3	Sichteinlagen	763 418	14 446
4	Sonstige Einlagen	1 104 021	–
5	Wertpapiere vom nicht-öffentlichen Bereich	24 926	–
6	Geldmarktpapiere	7 756	–
7	von Kreditinstituten	7 506	–
8	vom sonstigen inländischen Bereich	250	–
9	vom sonstigen ausländischen Bereich	–	–
10	Kapitalmarktpapiere mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 1 Jahr	17 170	–
11	von Kreditinstituten	17 170	–
12	vom sonstigen inländischen Bereich	–	–
13	vom sonstigen ausländischen Bereich	–	–
14	Ausleihungen an nicht-öffentlichen Bereich	197 123	193 954
15	Ausleihungen mit einer Laufzeit bis einschl. 1 Jahr	101	–
16	an Kreditinstitute	–	–
17	an sonstigen inländischen Bereich	101	–
18	an sonstigen ausländischen Bereich	–	–
19	Ausleihungen mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 1 Jahr	197 022	193 954
20	an Kreditinstitute	–	–
21	an sonstigen inländischen Bereich	197 022	193 954
22	an sonstigen ausländischen Bereich	–	–
23	Sonstige Forderungen	787 161	353 947
24	Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	105 612	646
25	Übrige öffentlich-rechtliche Forderungen	556 519	330 726
26	Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	61 911	0
27	Übrige privatrechtliche Forderungen	63 120	22 575
28	Insgesamt	2 877 789	562 440
29	Wertpapiere vom öffentlichen Bereich	2 360	–
30	Geldmarktpapiere	25	–
31	Kapitalmarktpapiere mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 1 Jahr	2 335	–
32	Ausleihungen an öffentlichen Bereich	113 673	5 373
33	Ausleihungen mit einer Laufzeit bis einschl. 1 Jahr	5 623	–
34	Ausleihungen mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 1 Jahr	108 050	5 373
35	Insgesamt	116 034	5 373
36	Börsennotierte Aktien	128	–
37	Nichtbörsennotierte Aktien	32 647	–
38	Sonstige Anteilsrechte	3 891 614	545 576
39	Investmentzertifikate	139	–
40	Insgesamt	3 924 528	545 576
41	Finanzderivate	– 547 692	– 526 848

1 einschließlich Barvermögen und Sonstige Forderungen beim öffentlichen Bereich

Gemeinden / Gemeindeverbände					lfd. Nr.
zusammen	darunter				
	kreisfreie Städte	Landkreise	kreis- angehörige Gemeinden	Ämter, Verbands- gemeinden	
1 000 EUR					
Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich ¹					
1 854 040	117 011	392 828	1 138 329	205 871	1
1 047	249	463	302	32	2
748 972	39 408	122 614	452 970	133 981	3
1 104 021	77 355	269 751	685 057	71 858	4
24 926	-	10	24 916	-	5
7 756	-	10	7 746	-	6
7 506	-	10	7 496	-	7
250	-	-	250	-	8
-	-	-	-	-	9
17 170	-	-	17 170	-	10
17 170	-	-	17 170	-	11
-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	13
3 169	-	178	609	2 382	14
101	-	-	101	-	15
-	-	-	-	-	16
101	-	-	101	-	17
-	-	-	-	-	18
3 068	-	178	508	2 382	19
-	-	-	-	-	20
3 068	-	178	508	2 382	21
-	-	-	-	-	22
433 214	93 700	117 931	178 273	43 311	23
104 966	28 688	36 873	32 625	6 779	24
225 794	50 004	65 070	88 119	22 600	25
61 911	6 983	8 841	37 601	8 486	26
40 545	8 025	7 146	19 928	5 446	27
2 315 349	210 711	510 946	1 342 127	251 565	28
Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich					
2 360	-	-	2 310	50	29
25	-	-	-	25	30
2 335	-	-	2 310	25	31
108 300	50 996	5 602	27 568	24 133	32
5 623	485	4 045	645	448	33
102 677	50 511	1 558	26 923	23 685	34
110 661	50 996	5 602	29 879	24 183	35
Anteilsrechte					
128	-	-	127	1	36
32 647	206	223	21 485	10 732	37
3 346 038	1 039 485	301 825	1 851 329	153 398	38
139	-	-	5	134	39
3 378 952	1 039 692	302 048	1 872 947	164 265	40
- 20 843	-	-	- 20 843	-	41

**3 Finanzvermögen gegenüber dem nicht-öffentlichen Bereich ¹ des Landes, der Gemeinden/
Gemeindeverbände und Extrahaushalte nach Arten, Körperschaftsgruppen und Größen-
klassen am 31.12.2014**

lfd.Nr.	Körperschaftsgruppen und Größenklassen	Insgesamt	Bargeld und Einlagen
		1 000 EUR	
1	Land	4 063 728	256 508
2	Kernhaushalt des Landes	562 440	14 539
3	Extrahaushalte des Landes	3 501 288	241 969
4	Gemeinden/Gv. zusammen	2 678 737	1 938 053
5	Kernhaushalte der Gemeinden/Gv. zusammen	2 315 349	1 854 040
6	Kreisfreie Städte zusammen	210 711	117 011
7	unter 100 000 Einwohner	90 328	29 359
8	von 100 000 bis unter 200 000 Einwohner	120 383	87 653
9	200 000 und mehr Einwohner	–	–
10	Landkreise zusammen	510 946	392 828
11	unter 100 000 Einwohner	8 214	612
12	von 100 000 bis unter 200 000 Einwohner	319 426	239 541
13	200 000 und mehr Einwohner	183 306	152 675
14	Kreisangehörige Gemeinden zusammen	1 342 127	1 138 329
15	unter 1 000 Einwohner	–	–
16	von 1 000 bis unter 3 000 Einwohner	2 849	2 652
17	von 3 000 bis unter 5 000 Einwohner	122 810	112 847
18	von 5 000 bis unter 10 000 Einwohner	229 214	199 632
19	von 10 000 bis unter 20 000 Einwohner	471 389	404 544
20	von 20 000 bis unter 50 000 Einwohner	515 866	418 653
21	50 000 und mehr Einwohner	–	–
22	Ämter, Verbandsgemeinden und Samtgemeinden zusammen	251 565	205 871
23	unter 5 000 Einwohner	52 686	40 670
24	von 5 000 bis unter 10 000 Einwohner	161 212	131 722
25	von 10 000 bis unter 20 000 Einwohner	37 667	33 478
26	von 20 000 bis unter 50 000 Einwohner	–	–
27	50 000 und mehr Einwohner	–	–
28	Extrahaushalte der Gemeinden / GV	363 388	84 014
29	darunter Zweckverbände	2 700	2 487
30	Sozialversicherungen unter Landesaufsicht	1 584 316	1 199 882
31	Kernhaushalte der Sozialversicherungen	1 581 327	1 196 906
32	Extrahaushalte der Sozialversicherungen	2 990	2 976
33	Insgesamt	8 326 781	3 394 443
34	Kernhaushalte	4 462 098	3 068 460
35	Extrahaushalte	3 867 666	328 959

¹ einschließlich Barvermögen und Sonstige Forderungen beim öffentlichen Bereich

Wertpapiere vom nicht-öffentlichen Bereich	Ausleihungen an nicht-öffentlichen Bereich			Sonstige Forderungen	Nachrichtlich: Anteilsrechte	lfd.Nr.
	zusammen	Ursprungslaufzeit				
		bis einschl. 1 Jahr	mehr als 1 Jahr			
1 000 EUR						
569 376	2 853 562	–	2 853 562	384 281	550 564	1
–	193 954	–	193 954	353 947	545 576	2
569 376	2 659 607	–	2 659 607	30 334	4 988	3
177 010	104 275	150	104 125	459 398	3 380 605	4
24 926	3 169	101	3 068	433 214	3 378 952	5
–	–	–	–	93 700	1 039 692	6
–	–	–	–	60 969	552 828	7
–	–	–	–	32 730	486 864	8
–	–	–	–	–	–	9
10	178	–	178	117 931	302 048	10
–	–	–	–	7 602	107 803	11
–	6	–	6	79 879	178 790	12
10	172	–	172	30 450	15 455	13
24 916	609	101	508	178 273	1 872 947	14
–	–	–	–	–	–	15
–	–	–	–	196	322	16
–	3	–	3	9 960	45 170	17
250	342	61	281	28 990	328 404	18
996	43	–	43	65 806	514 913	19
23 670	221	40	181	73 321	984 138	20
–	–	–	–	–	–	21
–	2 382	–	2 382	43 311	164 265	22
–	–	–	–	12 016	30 314	23
–	2 382	–	2 382	27 107	130 460	24
–	–	–	–	4 188	3 491	25
–	–	–	–	–	–	26
–	–	–	–	–	–	27
152 084	101 107	49	101 058	26 184	1 653	28
–	–	–	–	212	–	29
275 499	2 017	–	2 017	106 918	33 894	30
275 499	2 010	–	2 010	106 912	33 894	31
–	7	–	7	7	–	32
1 021 885	2 959 855	150	2 959 705	950 598	3 965 063	33
300 425	199 140	101	199 039	894 073	3 958 422	34
721 460	2 760 722	49	2 760 673	56 525	6 641	35

4 Finanzvermögen gegenüber dem öffentlichen Bereich des Landes, der Gemeinden/Gemeindeverbände und Extrahaushalte nach Arten, Körperschaftsgruppen und Größenklassen am 31.12.2014

Körperschaftsgruppen und Größenklassen	Insgesamt	Wertpapiere vom öffentlichen Bereich	Ausleihungen an öffentlichen Bereich		
			zusammen	Ursprungslaufzeit	
				bis einschl. 1 Jahr	mehr als 1 Jahr
1 000 EUR					
Land zusammen	9 427	4 054	5 373	–	5 373
Kernhaushalt des Landes	5 373	–	5 373	–	5 373
Extrahaushalte des Landes	4 054	4 054	–	–	–
Gemeinden/Gv. zusammen	265 258	47 933	217 325	5 648	211 677
Kernhaushalte der Gemeinden/Gv. zusammen	110 661	2 360	108 300	5 623	102 677
Kreisfreie Städte zusammen	50 996	–	50 996	485	50 511
unter 100 000 Einwohner	1 000	–	1 000	485	515
von 100 000 bis unter 200 000 Einwohner	49 996	–	49 996	–	49 996
200 000 und mehr Einwohner	–	–	–	–	–
Landkreise zusammen	5 602	–	5 602	4 045	1 558
unter 100 000 Einwohner	–	–	–	–	–
von 100 000 bis unter 200 000 Einwohner	5 602	–	5 602	4 045	1 558
200 000 und mehr Einwohner	–	–	–	–	–
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	29 879	2 310	27 568	645	26 923
unter 1 000 Einwohner	–	–	–	–	–
von 1 000 bis unter 3 000 Einwohner	–	–	–	–	–
von 3 000 bis unter 5 000 Einwohner	4 048	–	4 048	618	3 430
von 5 000 bis unter 10 000 Einwohner	6 027	420	5 606	–	5 606
von 10 000 bis unter 20 000 Einwohner	5 692	–	5 692	27	5 665
von 20 000 bis unter 50 000 Einwohner	14 112	1 890	12 222	–	12 222
50 000 und mehr Einwohner	–	–	–	–	–
Ämter, Verbandsgemeinden und Samtgemeinden zusammen	24 183	50	24 133	448	23 685
unter 5 000 Einwohner	3 944	–	3 944	375	3 570
von 5 000 bis unter 10 000 Einwohner	20 140	25	20 115	–	20 115
von 10 000 bis unter 20 000 Einwohner	99	25	74	74	0
von 20 000 bis unter 50 000 Einwohner	–	–	–	–	–
50 000 und mehr Einwohner	–	–	–	–	–
Extrahaushalte der Gemeinden / GV	154 597	45 572	109 025	25	109 000
darunter Zweckverbände	–	–	–	–	–
Sozialversicherungen unter Landesaufsicht	234 403	234 104	298	–	298
Kernhaushalte der Sozialversicherungen	234 403	234 104	298	–	298
Extrahaushalte der Sozialversicherungen	–	–	–	–	–
Insgesamt	509 087	286 091	222 996	5 648	217 349
Kernhaushalte	350 436	236 465	113 972	5 623	108 349
Extrahaushalte	158 651	49 626	109 025	25	109 000

**5 Finanzvermögen des Landes, der Gemeinden / Gemeindeverbände einschl. Zweckverbände
nach Körperschaftsgruppen und Größenklassen - Vorjahresvergleich**

Körperschaftsgruppen und Größenklassen	Stand 31.12. 2013	Stand 31.12. 2014	Veränderung gegenüber Vorjahr	
	1 000 EUR		%	
Land zusammen	4 505 318	4 093 776	- 411 542	- 9,1
Kernhaushalt des Landes	987 435	586 541	- 400 894	- 40,6
Extrahaushalte des Landes	3 517 883	3 507 235	- 10 648	- 0,3
Gemeinden/Gv. zusammen	6 036 124	6 303 756	267 632	4,4
Kernhaushalte der Gemeinden/Gv. zusammen	5 957 909	5 784 118	- 173 791	- 2,9
Kreisfreie Städte zusammen	1 226 534	1 301 399	74 865	6,1
unter 100 000 Einwohner	584 135	644 156	60 021	10,3
von 100 000 bis unter 200 000 Einwohner	642 399	657 243	14 844	2,3
200 000 und mehr Einwohner	0	0	0	0
Landkreise zusammen	787 219	818 597	31 377	4,0
unter 100 000 Einwohner	116 914	116 017	- 898	- 0,8
von 100 000 bis unter 200 000 Einwohner	481 277	503 819	22 541	4,7
200 000 und mehr Einwohner	189 028	198 761	9 734	5,1
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	3 538 385	3 224 109	- 314 276	- 8,9
unter 1 000 Einwohner	0	0	0	0
von 1 000 bis unter 3 000 Einwohner	2 614	3 171	557	21,3
von 3 000 bis unter 5 000 Einwohner	149 910	172 028	22 118	14,8
von 5 000 bis unter 10 000 Einwohner	544 455	563 717	19 262	3,5
von 10 000 bis unter 20 000 Einwohner	1 206 369	986 867	- 219 502	- 18,2
von 20 000 bis unter 50 000 Einwohner	1 635 036	1 498 326	- 136 710	- 8,4
50 000 und mehr Einwohner	0	0	0	0
Ämter, Verbandsgemeinden und Samtgemeinden zusammen	405 770	440 013	34 243	8,4
unter 5 000 Einwohner	91 400	86 945	- 4 455	- 4,9
von 5 000 bis unter 10 000 Einwohner	275 557	311 811	36 255	13,2
von 10 000 bis unter 20 000 Einwohner	38 814	41 257	2 443	6,3
von 20 000 bis unter 50 000 Einwohner	0	0	0	0
50 000 und mehr Einwohner	0	0	0	0
Extrahaushalte der Gemeinden / GV	78 215	519 638	441 423	564,4
darunter Zweckverbände	3 199	3 190	- 9	- 0,3
Sozialversicherungen unter Landesaufsicht	2 083 429	1 852 613	- 230 816	- 11,1
Kernhaushalte der Sozialversicherungen	2 078 907	1 849 624	- 229 284	- 11,0
Extrahaushalte der Sozialversicherungen	4 522	2 990	- 1 532	- 33,9
Insgesamt	12 624 870	12 250 145	- 374 725	- 3,0
Kernhaushalte	9 024 251	8 220 282	- 803 968	- 8,9
Extrahaushalte	3 600 620	4 029 863	429 243	11,9

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 21
Tel. 0331 8172 - 1263
Fax 0331 27548 - 1169
Dagmar.Kiersch@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Schulden der öffentlichen Haushalte und deren öffentlich bestimmten Fonds, Einrichtungen und wirtschaftlichen Unternehmen des Landes Brandenburg
L III 1 - j

Statistisches Bundesamt:

- Finanzen und Steuern Fachserie 14, Reihe 5.1 Finanzvermögen des öffentlichen Gesamthaushalts